

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE
Eisbericht Nr. 23 vom 05.02.2009
für die deutsche Ostseeküste

Wetter: Mit einer südlichen Strömung fließt etwas mildere Luft in unsere Küstengebiete. Die Temperaturen lagen heute früh um +1 °C. Wind: Überwiegend schwach, aus südöstlichen Richtungen.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: Im Barther Bodden liegt örtlich etwa 5 cm dickes Eis, Fahrwasser ist offen. Der Saaler Bodden ist mit dünnem Randeis und Neueis bedeckt. Zingster Strom: Dünne Eisdecke aus kleinen Schollen und Bruchstücken mit offenen Stellen dazwischen.

Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: Im Westteil tritt in den Uferbereichen und in den Häfen zusammengeschobenes dünnes Eis auf. In der Vierendehlrinne kommt örtlich Neueis vor.

Greifswalder Bodden: Im Hafen Greifswald-Wieck und in der Dänischen Wiek kommen morsch werdende Eisreste vor. Der Hafen Greifswald-Ladebow ist überwiegend eisfrei.

Peenestrom: Auf dem südlichen Peenestrom liegt etwa 5 cm dickes Randeis unterschiedlicher Breite, das Fahrwasser ist eisfrei. Das Achterwasser ist mit etwa 13 cm dickem Festeis bedeckt.

Stettiner Haff: Das Kleine Haff ist mit sehr dichtem, teilweise übereinandergeschobenem 10-20 cm dicken Eis bedeckt. - **Polnische Küste:** Im Hafen Swinoujście offenes Wasser. Im Haff liegt dichtes 10-15 cm dickes Eis. Im Fahrwasser Szczecin – Swinoujście sehr lockeres, teilweise übereinandergeschobenes 10-25 cm dickes Eis. Im Hafen Szczecin treibt lockeres 10-15 cm dickes Eis.

Aussichten bis 08.02.2009:

=====

In den nächsten drei Tagen werden die Lufttemperaturen tagsüber zwischen 2 und 5 °C, nachts um den Gefrierpunkt liegen. *Wind:* Überwiegend schwach, aus südöstlichen Richtungen.

In den Boddengewässern der Küste Mecklenburg-Vorpommerns ist in den nächsten drei Tagen mit einem langsamen Eisrückgang zu rechnen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer